

DOKUMENTATION
Lehrveranstaltungen - und
Studiengangsevaluierung NEU

Milestones	3
Arbeitsgruppe	4
Strategie	5
Konzeption	5
Fragebogenentwicklung	5
Pilotevaluierung.....	5
Implementierung der Evaluierungen	5
Kriterien	6
Österreichische Hochschulkonferenz	6
MUKonline	6
Anforderung der Arbeitsgruppe	6
Best Practice Beispiele	6
Vorgaben.....	7
Vorgaben aus der Satzung	7
Rahmenvereinbarung Lehrende	7
Betriebsvereinbarung	7
Code of Conduct sowie Lehrkodex zur Prävention von Belästigungen	7
QM-Team der MUK	8

Milestones

- **Beauftragung des QM-Teams** mittels Rektoratsbeschluss zur Erarbeitung neuer Lehrveranstaltungs - und Studiengangsevaluierungen.
- **Vorbereitung des Gesamtprozesses** durch das *QM-Team* anhand internationaler Standards, Best Practice Beispielen, Gesetzen, Kriterien und Vorgaben.
- Anschaffung einer zeitgemäßen **Software** evasys die internationalen Standards entspricht.
- **Adaption der Betriebsvereinbarung** „*Betriebsvereinbarung über die Evaluierung von Lehrveranstaltungen und Studiengängen*“
- **Erarbeitung der Fragebögen** durch die *AG LV- und Studiengangsevaluierung NEU* mit Vertreter*innen aller betroffener Personengruppen der MUK.
- **Adaption und Freigabe durch die AG** nach durch *Betriebsrat, Studien- und Forschungskommission Musik und Studien- und Forschungskommission Darstellende Kunst*.
- **Abgabe** der Dokumentation des Arbeitsprozesses und der Fragebögen an das Rektorat zur Übergabe an den *Senat*.
- **Übergabe an den Senat und Freigabe** der Fragebögen durch den Senat gemäß § 3 der „*Betriebsvereinbarung über die Evaluierung von Lehrveranstaltungen und Studiengängen*“.
- **Pilotevaluierung** im SG Blasinstrumente und Schlagwerk.
- **Technische Umsetzung**
- **Standardisierung in Evaluierungszyklen** nach Feedback, Erfahrungen und Ergebnissen der Pilotevaluierung

Arbeitsgruppe Lehrveranstaltungs- & Studiengangsevaluierung NEU

Die Fragebögen zur Lehrveranstaltungsevaluierung und Studiengangs-evaluierung wurde von der **Arbeitsgruppe LV-Evaluierung & Studiengangsevaluierung** erstellt.

Die Arbeitsgruppe war so zusammengestellt, dass möglichst **alle Perspektiven der Interessengruppen innerhalb der Lehre** vertreten sind.

Susana Zapke	ZWF	Lehrende
Frank Panhans	Schauspiel	Lehrender
Sascha Becker	Musikalisches Unterhaltungstheater	Lehrender
Susanne Abed-Navandi	Alte Musik	Lehrende
Fiorentina Harasko	Fakultät Musik	Studierende
Helena Luisa Vogel	Fakultät Darstellende Kunst	Studierende
Barbara Preis		Qualitätsteam
Dieter Boyer		Qualitätsteam
Bernhard Mayer-Rohonczy	(beratend)	Betriebsrat
Werner Eichelberger	(beratend)	Betriebsrat

Die Fragebögen dienen internationalen Standards entsprechend und gemäß „Betriebsvereinbarung über die Evaluierung von Lehrveranstaltungen und Studiengängen“ der **einheitlichen und allgemeinen Erhebung**. Auf **spezielle Bedürfnisse** abgestimmte Fragebögen können von den zuständigen Personen gemeinsam mit dem Qualitätsteam der MUK zusätzlich erarbeitet werden.

Jede einzelne Frage ist, bezüglich Inhalts und Formulierung, breit diskutiert worden und so gewählt, wie jedes Mitglied der AG seine*ihre Perspektive darin repräsentiert sieht.

Die Weiterentwicklung der Lehrveranstaltungs- und Studiengangsevaluierung erfolgte der PrivH-AkkVO 2021 folgend, unter Einbindung interner und externer Qualitätssicherung und entspricht den internen standardisierten Vorgaben der MUK zur partizipativen Qualitätssicherung.

Strategie

Lehrveranstaltungs- & Studiengangsevaluierung NEU



Konzeption

Das QM-Team entwickelte ein Konzept zur Lehrveranstaltungs- und Studiengangsevaluierung und wurde mittels eines **Rektoratsbeschlusses** beauftragt, dieses Konzept umzusetzen.

Die alte Evaluierungssoftware campusonline wurde durch das **neue, zeitgemäße Evaluierungs-Tool evasys** ersetzt.

Das QM-Team **bereitete den Themenbereich universitärer Lehrveranstaltungs- und Studiengangsevaluierung** mittels Studiums von Best Practice Beispielen, Erasmus-Austausch und Expert*innenberatungen auf.

Fragebogenentwicklung

Die Fragebogenentwicklung **erfolgte durch die AG** in Vorbereitung und Moderation durch das QM-Team.

Pilotevaluierung

Nach Beschluss durch den Senat wird das QM-Team Pilotevaluierungen umsetzen, die vor allem der **Erprobung der technischen Umsetzung** der Evaluierung dienen.

Implementierung der Evaluierungen

Die Implementierung der neuen Lehrveranstaltungs- und Studiengangsevaluierung wird abhängig von der Pilotphase frühestens ab dem WiSe 2023/24 erfolgen. Internationalen Standards folgend ist es geplant, Lehrveranstaltungen und Studiengängen nach festzulegenden Zyklen zu evaluieren.

Es ist vorgesehen, Lehrveranstaltungen zu bündeln, um die Mindestanzahl für eine erfolgreiche Evaluierung zu erreichen, um die Anonymität zu wahren und die Rückläufe zu erhöhen.

Kriterien

Lehrveranstaltungs- & Studiengangsevaluierung NEU



Die Kriterien der Lehrveranstaltungs- & Studiengangsevaluierung ergeben sich aus externen Vorgaben (wie Empfehlungen der österreichischen Hochschulkonferenz) und internen Zielsetzungen (LV-Beschreibung) der MUK und wird aus diesen abgeleitet.

Österreichische Hochschulkonferenz

Als die vier wesentlichen Wirkungsfelder (= systemische Dimensionen von der Qualität der Lehre) zur Verbesserung der Qualität der hochschulischen Lehre benennt die österreichische Hochschulkonferenz:

Die Lehrtätigkeit bezeichnet die individuelle Kompetenz des*der einzelnen Lehrenden.

Das Lehrangebot umfasst Fach, Profil, Standort, Curriculum, Studierbarkeit, Mobilität, Internationalität, Wahloptionen für Studierende, Anschlussfähigkeit im Studium.

Der Lehrbetrieb benennt die organisatorische Durchführung (z.B. Studieninformation, begleitende Beratung, Transparenz des Curriculums, Studienpläne, Abstimmung der Lehrangebote, Berufseinstieg, Leistungsfeststellung, Prüfungsorganisation)

Der Lehrinput/ -output misst die Systemeffizienz z.B. durch nationale und internationale Benchmarks oder der Abstimmung mit Angeboten anderer vergleichbarer Institutionen.

MUKonline

Zu jeder Lehrveranstaltungsleitung werden auf MUKonline konkrete Angaben veröffentlicht. Diese folgen den Vorgaben und Kriterien des Bologna Prozesses, in dessen Mittelpunkt die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der MUK im europäischen und globalen Kontext steht.

Anforderung der Arbeitsgruppe

In einem moderierten Prozess hat die Arbeitsgruppe Erwartungen und Anforderungen erarbeitet, die aus Sicht der Gruppenmitglieder bei den Fragebögen wesentliche Kriterien bilden sollen.

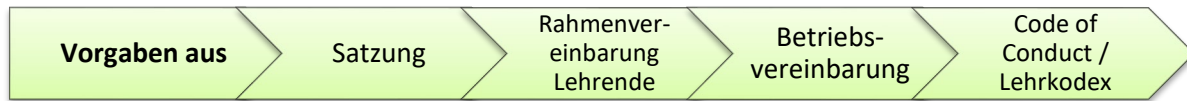
-> Siehe Anhang.

Best Practice Beispiele

Das QM-Team recherchierte eine Vielzahl an Fragebögen anderer Kunst- und Musikhochschulen. Daraus wurden zur Orientierung drei Best Practice Beispiele ausgewählt, die von vergleichbaren Universitäten erarbeitet wurden (Universität der Künste Berlin, Universität Greifswald und HMTM Leipzig).

Vorgaben

Lehrveranstaltungs- & Studiengangsevaluierung NEU



Bei der Entwicklung der Lehrveranstaltungs- und zur Studiengangsevaluierung wurden MUK-interne Vorgaben berücksichtigt.

Vorgaben aus der Satzung

In der Satzung (§16 & §17) sind - für die LV-Evaluierung relevante - **Aufgaben und Anforderungen an Lehrende** geregelt. Z.B.: Abhaltung von Lehrveranstaltungen; Vorbereitung, Durchführung von und Teilnahme an Prüfungen; Beratung und Betreuung von Studierenden.

Vorgaben zu den Lehrveranstaltungen sind in §5 festgelegt: „*Der*Die Leiter*in einer Lehrveranstaltung hat jedenfalls die Ziele, die Inhalte, die Methoden und die Art der Leistungskontrolle der Lehrveranstaltung in Form einer Ankündigung, insbesondere durch Eintragung im Universitätsmanagementsystem MUKonline, rechtzeitig vor dem Beginn der Lehrveranstaltung bekannt zu geben.*“

§3 und §4 beinhalten - für die **Studiengangsevaluierung relevante - strukturelle Vorgaben** zum Studienaufbau und den Studienplänen. Z.B.: eine klare Gliederung der Studiengänge und - zweige; Studiendauer und -gestaltung; Gliederung in Pflicht- und Wahlpflichtmodule; Studienpläne, Studienziele, Dauer, Workload in ECTS.

Im Anhang 4 der Satzung sind die **Evaluierungsrichtlinien** fixiert.

Rahmenvereinbarung Lehrende

Die **Rahmenvereinbarung für Lehrende** regelt grundlegende Verpflichtungen betreffend der Abhaltung von Lehrveranstaltungen und der Einbindung in die MUK bzw. den eigenen Studiengang. Sowohl der Fragebogen zur LV-Evaluierung als auch jener der Studiengangsevaluierung gehen auf diese Anforderungen ein.

„(3) *Der Lehrende ist zur Erteilung regelmäßigen Unterrichts (Lehrverpflichtung) sowie zur genauen Erfüllung der ihm*ihr sonst übertragenen, mit dem Unterrichtsbetrieb zusammenhängenden Geschäfte unter Beachtung der diesbezüglichen Rechtsvorschriften und der Satzung der Privatuniversität in der jeweils geltenden Fassung mit Sorgfalt und Fleiß verpflichtet.*

(4) *Der*Die Lehrende hat den Unterricht sorgfältig vorzubereiten und den Lehrstoff des Unterrichtsgegenstandes dem Stand der Pädagogik entsprechend zu vermitteln, Studierende nach Möglichkeit zu den deren Anlagen entsprechend besten Leistungen zu führen und durch geeignete Methoden den Erfolg des Unterrichtes zusichern.*

(5) *Der*Die Lehrende hat an Lehrendenkonferenzen, insbesondere an jenen der Organe der Privatuniversität, und erforderlichenfalls an Lehrveranstaltungen teilzunehmen, in denen die für die Wahrnehmung seiner*ihrer Aufgaben erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, ergänzt und erweitert werden bzw. in denen er*sie die für seine*ihre Tätigkeit notwendige praktische Unterweisung erhält.*

(6) *Der*Die Lehrende hat alles zu vermeiden, was die Achtung und das Vertrauen, die seiner*ihrer Stellung entgegengebracht werden, untergraben könnte.*“

Betriebsvereinbarung

Die **Betriebsvereinbarung über die Evaluierung von Lehrveranstaltungen und Studiengängen** regelt den Anwendungsbereich, den Schutz und die Arbeitssicherheit der Lehrenden, sowie die Handhabung von Daten aus diesen Evaluierungen sowie Anonymitätsgrenzen und Zuständigkeiten.

Code of Conduct sowie Lehrkodex zur Prävention von Belästigungen

Seit dem WiSe 2022/23 liegen zwei Dokumente vor, die Umgangsformen und ein respektvolles Miteinander an der MUK sichern. Commitments aus dem Code of Conduct und dem Lehrkodex zur Prävention von Belästigungen werden in beiden Fragebögen aufgegriffen.

QM-Team der MUK
QM-Team@muk.ac.at

Dieter Boyer, MA MAS
Leitung Qualitätsmanagement
[+43 1 512 77 47-150](tel:+4315127747150)
d.boyer@muk.ac.at

Mag. Dr. Barbara Preis, MAS
Mitarbeit Qualitätsmanagement
Tel. [+43 1 512 77 47-512](tel:+4315127747512)
b.preis@muk.ac.at